



Freitag, 31. Dezember 1976

Blatt 3119

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:
(rosa)

1976: Rekord bei Wohnungsverbesserung
U-Bahn: Tunnelvortrieb zum Nestroyplatz beginnt

Lokal:
(orange)

Herbst 1977: Jedem Kind sein Kindergartenplatz
Vergnügungssteuergesetznovelle erschienen
Verkehrsmaßnahme/Floridsdorfer Brücke: Autobus 35A
auf neuer Strecke

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

1976: rekord bei wohnungsverbesserung

beirat genehmigte noch am letzten tag des jahres 500 antraege

1 wien, 31.12. (rk) noch am letzten tag des heurigen jahres genehmigte der wohnbaufoerderungsbeirat fuer wien rund 500 ansuchen um wohnungsverbesserungen mit einem kreditvolumen von 30 millionen s. damit wurden heuer insgesamt 12.500 ansuchen bewilligt. der kreditrahmen liegt knapp unter einer milliarde, naemlich bei 950 millionen.

zu dieser erfreulichen bilanz auf dem gebiete der wohnungsverbesserung erklarte vizebuergemeister hubert p f o c h der "rathaus-korrespondenz" : " wie angekuendigt, haben wir die finanziellen moeglichkeiten fuer wohnungsverbesserungen heuer voll ausgeschoepft." alle unkenrufe vor monaten, dass fuer wohnungsverbesserungen kein geld mehr da sei, seien damit eindeutig widerlegt.

die begrenzung der foerderung mit 100.000 schilling pro ansuchen, die im sommer vom wohnbaufoerderungsbeirat beschlossen wurde, hat in keiner weise zu einer benachteiligung der ueberwiegenden mehrheit der wohnungsverbesserer gefuehrt. die voranschlaege fuer die gewuenschten verbesserungen liegen im durchschnitt bei 70.000 schilling, so dass kaum jemand abgewiesen werden muss, weil er das limit ueberschreitet.

eine vorlaeufige uebersicht ueber die im heurigen jahr in altwohnungen vorgenommenen verbesserungen zeigt, dass vor allem der einbau von umweltfreundlichen und bequemen heizungen sowie von baedern bevorzugt wurde. es wurden nicht weniger als 6.800 zentral- bzw. etagenheizungen bewilligt, gegenueber 4.900 derartiger ansuchen im jahre 1975. die ansuchen um einbau von baedern sind von 3.002 im jahre 1975 auf 3.445 im jahr 1976 gestiegen.

insgesamt haben sich die wohnungsverbesserungen in den letzten drei jahren jeweils mehr als verdoppelt:

1974: 2.599 bewilligte ansuchen mit gesamtDarlehen von
354 millionen

1975: 5.700 bewilligte ansuchen mit gesamtDarlehen von
481 millionen

1976: 12.500 bewilligte ansuchen mit gesamtDarlehen von
950 millionen. (smo)

k o m m u n a l :

=====

u-bahn: tunnelvortrieb zum nestroyplatz beginnt

2 wien, 31.12. (rk) am montag, dem 3. jaenner, beginnt der tunnelvortrieb vom donaukanal zum nestroyplatz, die letzte etappe beim bau der u 1 zwischen reumannplatz und praterstern. die weitere verlaengerung der u 1 nach kagran wurde allerdings bereits im gemeinderat beschlossen.

zwischen donaukanal und nestroyplatz muessen zwei je rund 400 meter lange roehren mit schildmaschinen aufgefahen werden. die erste schildmaschine, die den oestelichen tunnel graben wird, wurde bereits von der station schwedenplatz aus unter dem donaukanal durchgezogen und in startposition gebracht. der zweite "maulwurf" befindet sich noch am schwedenplatz. er wird nach fertigstellung der donaukanalquerung im fruehjahr 1977 mit dem tunnelvortrieb im 2. bezirk beginnen. die donaukanalquerung ist zu drei viertel abgeschlossen. die ostroehre ist ganz, die westroehre zur haelfte (auf der seite des 1. bezirkes) fertig. die kuenstliche halbinsel bei der schwedenbruecke wird mitte naechsten jahres abgetragen werden. gleich zu beginn des tunnelvortriebs am linken ufer des donaukanals erwartet die u-bahn-bauer ein schwieriges hindernis: fliessand mit bis zu 90 zentimeter dicken sandsteinbaenken. alle massnahmen wurden getroffen, um diese schwierigkeiten zu bewaeltigen. zahlreiche probebohrungen sowie injektionen zur bodenverfestigung wurden durchgefuehrt. an der schildmaschine wurden spezielle technische modifikationen vorgenommen. von der strassenoberflaeche der oberen donaustrasse aus werden waehrend des tunnelvortriebs staendig messungen durchgefuehrt werden. sollten die erschuetterungen durch den verkehr fuer den tunnelvortrieb zu stark sein, kann die strasse jederzeit kurzfristig fuer den schwerverkehr oder unter umstaenden auch fuer den gesamten verkehr gesperrt werden. entsprechende verkehrszeichen, die bis auf weiteres abgedeckt bleiben, wurden vorsorglich aufgestellt.

beim tunnelvortrieb wird tag und nacht, auch an den wochenenden gearbeitet. in den haeusern, unter denen die schildmaschine durchfaehrt, kann es zu laermbelaestigungen kommen, deren ausmass von den u-bahn-technikern jedoch so gering wie moeglich gehalten wird. der abtransport des aushubmaterials erfolgt mit lastwagen im baustellenbereich am schwedenplatz, so dass dadurch keine anrainer unmittelbar betroffen werden. (ger)

L o k a l :

=====

herbst 77: jedem kind sein kindergartenplatz

3 wien, 31.12. (rk) ab herbst 1977 wird fuer jedes kind ein platz in einem oeffentlichen oder privaten kindergarten zur verfuegung stehen.

fuer das kind ist es besonders wichtig, schon vor eintritt in die schule soziale kontakte mit spielgefuehrten aufzunehmen, alters-gemaesses spiel- und lernmaterial kennenzulernen und seine schoepferischen kraefte zu entwickeln. der kindergarten vermittelt dem kind grunderlebnisse aus der natur- und sachwelt, foerdert seine sprachliche ausdrucksfaehigkeit und bereitet es auf die schule bes-tens vor.

eltern, die ihre kinder, die zwischen dem 1.9.1971 und dem 31.8.1972 geboren wurden also im schuljahr 1978/1979 schulpflichtig werden - fuer den besuch eines kindergartens anmelden wollen, moegen in der zeit vom 24.1.1977 bis 11.2.1977 im naechstgelegenen staedti-schen oder in einem von einer gemeinnuetzigen organisation gefuehrten kindergarten vorsprechen. die anmeldungen werden montag bis mittwoch von 9 - 12 uhr und freitag von 13 - 17 uhr entgegengenommen. es wird dabei allerdings um verstaendnis gebeten, dass die aufnahme im anmel-dekindergarten selbst nur nach massgabe der plaetze moeglich ist und dass eventuell die unterbringung des Kindes in einem in der naehe ge-legenen kindergarten erfolgen muss. (os)

+ + +

L o k a l :

=====

vergnuegungssteuergesetznovelle erschienen

4 wien, 31.12. (rk) am letzten tag im alten jahr ist das 32. stueck des landesgesetzblattes fuer wien erschienen. inhalt: die vergnuegungssteuergesetznovelle 1976, die unter anderem erleich-terungen fuer veranstaltungen in kleinbetrieben bringt.

das landesgesetzblatt ist um 8 schilling im drucksortenverlag der stadthauptkasse, 1, rathaus, stiege 7, hochparterre, erhaelt-lich. (pr)

L o k a l :

=====

verkehrsmaßnahme/floridsdorfer brücke:

autobus 35 a auf neuer strecke

5 wien, 31.12. (rk) die autobuslinie 35 a wird seit der sperre der floridsdorfer brücke zur schnellbahnstation traisengasse gefuehrt. ab samstag, den 1. jaenner, verkehr der 35a auf einer neuen route, die den verkehrsverhaeltnissen und den beduerfnissen der bevoelkerung besser rechnung traegt. damit wird auch ein wunsch zahlreicher bewohner des gebietes um den friedrich engels-platz erfuehlt. bisher fuhr der 35a ueber adalbert stifter-strasse - dresdner strasse - hellwagstrasse - pasettistrasse - traisengasse - dresdner strasse und adalbert stifter-strasse.

die neue route: adalbert stifter-strasse - friedrich engels-platz :- engerthstrasse - donaeschingenstrasse - pasettistrasse - traisengasse - engerthstrasse - friedrich engels-platz - adalbert stifter- strasse.

die bisherigen haltestellen dresdner strasse/stromstrasse, dresdner strasse/hellwagstrasse, pasettistrasse vor traisengasse und dresdner strasse vor hellwagstrasse werden aufgelassen. die neuen haltestellen befinden sich am friedrich engels-platz, in der engerthstrasse/stromstrasse, engerthstrasse/allerheiligengasse und traisengasse/engerthstrasse. die anfangs- und endstation befindet sich in der pasettistrasse (schnellbahnstation). (ger)

+ + +